

UNIVERSITÄT REGENSBURG

In der Fakultät für Medizin ist

am Lehrstuhl für Psychiatrie und Psychotherapie

eine Professur

der Besoldungsgruppe W 2

für Forensische Psychiatrie und Experimentelle Psychopathologie

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehört die Vertretung der Forensischen Psychiatrie und Experimentellen Psychopathologie in Lehre und Forschung. Vorausgesetzt werden entsprechende Vorleistungen in Forschung und Lehre in diesem Bereich. Es ist erwünscht, dass sich die Professur unter Einbeziehung experimenteller neurowissenschaftlicher Methoden an entsprechenden Verbundprojekten der Universität, z. B. dem Graduiertenkolleg „Neurobiology of Emotion Dysfunction“, beteiligt.

Einstellungsvoraussetzungen sind abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können, nachgewiesen oder im Rahmen einer Juniorprofessur erbracht werden. Erwartet wird die Facharztanerkennung „Psychiatrie und Psychotherapie“. Eine klinische Tätigkeit ist zusätzlich möglich und wird ggf. mit den „Medizinischen Einrichtungen des Bezirks Oberpfalz (medbo)“ als Träger des Bezirksklinikums Regensburg, an dem der Lehrstuhl für Psychiatrie und Psychotherapie eingerichtet ist, vereinbart.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist der Universität Regensburg ein besonderes Anliegen (nähere Infos unter www.uni-regensburg.de/chancengleichheit). Um den Gleichstellungsauftrag zu erfüllen und die Zahl ihrer Professorinnen zu erhöhen, fordert sie qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für eine Ernennung richten sich nach den Bestimmungen des BayBG und des BayHSchPG. Die Altersgrenze des Art. 10 Abs. 3 BayHSchPG ist zu beachten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis mit den wichtigsten Sonderdrucken) sind

bis zum 28. April 2020

an den Dekan der Fakultät für Medizin der Universität Regensburg, Franz-Josef-Strauß-Allee 11, 93053 Regensburg zu richten. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung schriftlich und in elektronischer Form (USB-Stick oder CD) ein. Verwenden Sie dazu auch den Bewerbungsbogen unter: <http://www.uni-regensburg.de/Fakultaeten/Medizin/index.html>.